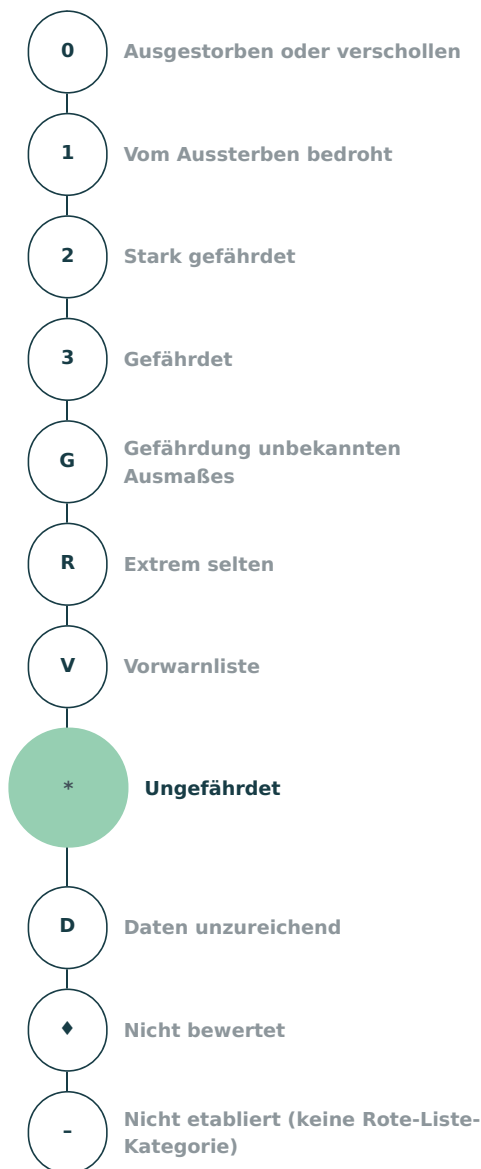


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Blumeria avenae M. Liu & Humbl.
Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Blumeria graminis (DC.) Speer p. p.
Organismengruppe Phytoparasitische Kleinpilze
Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Verantwortlichkeit Deutschlands Nicht bewertet
Aktuelle Bestandssituation selten
Langfristiger Bestandstrend stabil
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Taxonomie Taxon aus der Blumeria graminis-Gruppe.
Weitere Kommentare Entsprechend den Erhebungen von Liu et al. (2021) ist Blumeria avenae auf die Wirtsgattung Avena spezialisiert. Deshalb werden – auch wenn kein Material aus Deutschland untersucht wurde – alle Avena-Wirte hier provisorisch zugeordnet. Möglicherweise gehören auch die Blumeria-Befälle auf Koeleria spp. hierher. Dies müssen spätere Untersuchungen klären.
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltäupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische

